

# Compliance

Ein Thema für den Mittelstand – eine Herausforderung für Unternehmensverbände

Wählen Sie aus diesen Terminen

Frankfurt am Main	15.03.2011
Hannover	06.12.2011

**Sparen Sie 100,-  
Euro bei Anmeldung  
bis zum 31.01.2011!**

## Ihre Referenten



Wolfgang J. Schauensteiner, Unternehmensberater, Oberstaatsanwalt (beurlaubt)



Dr. Rainer Buchert, Rechtsanwalt, Dr. Buchert Rechtsanwaltsgesellschaft mbH

**Kompaktwissen über die unverzichtbaren Grundelemente eines Compliance-Management-Systems C-M-S**

## THEMEN

- Korruption als weltweites Geschäftsmodell
- Typische Haftungsrisiken für das Unternehmen und für die Unternehmensleitung
- Grundelemente eines effizienten Compliance-Programms
- Wirtschaftsverbände als Treiber von Compliance-Standards im Mittelstand

**Ein praxistaugliches C-M-S ist auch für mittelständische Unternehmen realisierbar und wirtschaftlich. Verschaffen Sie sich einen Wettbewerbsvorteil durch Compliance!**

Sehr geehrte Damen und Herren,

für Politik und Justiz sowie für Unternehmen ist die Wirtschaftskriminalität eine große Herausforderung. Es geht dabei um die Integrität unseres Wirtschaftslebens.

Eine Vielzahl von Vorschriften und gesellschaftlichen Normen begrenzen den Spielraum unternehmerischen Handelns. Die Einhaltung dieser Spielregeln – „Compliance“ – ist die Basis für nachhaltigen Unternehmenserfolg. Wir helfen Ihnen, Compliance in Ihrem Unternehmen sicherzustellen.

Mit dem Seminar **„Compliance“** liefern wir Ihnen Handlungsansätze, um sich wirkungsvoll gegen Wirtschaftskriminalität zu schützen und im Wirtschaftsleben Sicherheit zu gewinnen. Zudem informieren wir Sie über die juristischen Rahmenbedingungen. Gerade den Deutschen Mittelstand sowie die Fachverbände möchten wir herzlich einladen, sich von unseren Experten und erfahrenen Juristen praxisbezogen über die Compliance-Richtlinien zu informieren.

Nutzen Sie die Möglichkeit, Ihr Unternehmen wettbewerbsfähig zu halten und Verstöße gegen Compliance-Richtlinien zu vermeiden.

Mit freundlichen Grüßen,



Bernhard Klier, Projektleiter „Compliance“  
klier@deutsche-kongress.de

**Wir beraten Sie gerne.  
Telefon 069 / 63 00 69 00**

## Grußwort des Seminarleiters

Aufgrund der unverändert von der Wirtschaftskriminalität ausgehenden Gefahren, einer immer größer werdenden Regelungsdichte sowie verschärften Haftungsrisiken für Unternehmen und Geschäftsführung wird Compliance immer wichtiger.

Es steht zu erwarten, dass das Reputations-Potential eines glaubwürdigen Compliance-Programms zu einem bedeutenden Differenzierungs-Merkmal im Wettbewerb wird.

Auch die mittelständischen Unternehmen werden sich dem Thema Compliance nicht entziehen können. Es wäre trügerisch zu glauben, wirtschaftskriminelle Risiken gäbe es nur bei den anderen und fahrlässig zu hoffen, der Kelch könne am eigenen Unternehmen vorbeigehen.

Compliance im Unternehmen, das sich an den unverzichtbaren Grundelementen eines effizienten Compliance-Management-Systems orientiert, stellt keine unüberwindbare finanzielle und organisatorische Herausforderung dar.

Die Entwicklung einheitlicher und damit vergleichbarer Compliance-Standards durch die Branchenverbände würde den Weg ebnen für eine kollektive Lösung, die das Vertrauen in die Transparenz des Wettbewerbs stärkt und geeignet ist, Korruption und Wirtschaftsvergehen erfolgreich zurückzudrängen.

Wolfgang J. Schauensteiner, Referent „Compliance“  
Unternehmensberater, Oberstaatsanwalt (beurlaubt)

## Warum Sie dieses Seminar besuchen sollten

Die Teilnehmer werden anhand von Beispielen mit den grundlegenden straf- und zivilrechtlichen Risiken durch wirtschaftskriminelle Delinquenz vertraut gemacht, die dem Unternehmen und seinen gesetzlichen Vertretern drohen können. Den Seminarteilnehmern wird das unverzichtbare Wissen über die Anti-Korruptionsstrafgesetze vermittelt. Sie lernen die Grundelemente eines Compliance-Programms kennen, um regelkonformes Verhalten im Unternehmen zu verwirklichen. Die Teilnehmer erfahren schließlich, welchen Beitrag die Wirtschaftsverbände zur Entwicklung und Implementierung von Compliance-Standards im Interesse ihrer Mitgliedsunternehmen leisten können.

## An wen richtet sich das Seminar?

Das Seminar richtet sich an Vertreter der Wirtschaftsverbände und die Führungskräfte und Mitarbeiter von mittelständischen Unternehmen, die die Themen Compliance und die damit in Zusammenhang stehenden Prozesse im Unternehmen verantworten oder hiermit künftig als Compliance-Beauftragte oder in vergleichbarer Funktion befasst sind.

## Ihre Referenten



Wolfgang J. Schauensteiner, Unternehmensberater,  
Oberstaatsanwalt (beurlaubt)

Wolfgang Schauensteiner, Unternehmensberater, war lange Jahre Staatsanwalt. Nach Aufdeckung der sog. Frankfurter Korruptionsaffäre wurde ihm 1993 die Leitung der bundesweit ersten Schwerpunktabteilung zur Bekämpfung von Korruption und Submissionsabsprachen übertragen. In den Folgejahren hat er zu Fragen der Korruptionskontrolle und Bekämpfung von Wirtschaftskriminalität vielfach öffentlich Stellung genommen und publiziert. 2007 wechselte Wolfgang Schauensteiner in die Privatwirtschaft, wo er als Chief Compliance Officer die Compliance-Organisation eines Großkonzerns ausbaute und neu strukturierte. Seit Ende 2009 berät er mittelständische Unternehmen und Verbände bei dem Aufbau von Compliance-Management-Systemen und unterstützt bei der Bewertung und Aufklärung konkreter Verdachtsfälle von Wirtschaftskriminalität und Korruption.



Dr. Rainer Buchert, Rechtsanwalt, Dr. Buchert  
Rechtsanwaltsgesellschaft mbH

Dr. Rainer Buchert ist seit 1999 selbständiger Rechtsanwalt in Frankfurt am Main mit dem Arbeitsschwerpunkt Strafrecht/Wirtschaftsstrafrecht. Er berät u. a. zur Prävention von Wirtschaftskriminalität und beim Aufbau von Compliance-Systemen. Zahlreiche namhafte Unternehmen haben ihn zum Ombudsmann für Korruptionsbekämpfung berufen. Davor war er Polizeipräsident von Stadt und Kreis Offenbach, Landeskriminaldirektor in Sachsen-Anhalt und Kriminaldirektor im Bundeskriminalamt Wiesbaden. Er studierte Rechts- und Staatswissenschaften an der Universität Frankfurt am Main und ist Absolvent der Polizeiführungsakademie Hiltrup, die seine Dissertation zu einem speziellen Thema der Inneren Sicherheit besonders ausgezeichnet hat.

### Seminar – firmenintern

Zu diesem Thema bieten wir auch firmeninterne, geschlossene Seminare an. Wir beraten Sie gerne und erstellen Ihnen ein individuelles Angebot.

Ihr Ansprechpartner

Volker Biock, Telefon +49 (0)69 / 63006 900,  
E-Mail biock@deutsche-kongress.de

# Programmablauf

09:00 Check-In und Ausgabe der Seminarunterlagen

09:30 Was versteht man unter dem Modewort „Compliance“?

Nichts dazu gelernt? Zur aktuellen Situation von Korruption und Wirtschaftskriminalität

Risiken für das Unternehmen und die Unternehmensleitung persönlich

- Rechtliche Konsequenzen im Überblick
- Wer haftet für eine fehlende Compliance-Organisation?
- Strafbarkeit von wilful blindness?
- Wie weit geht die strafrechtliche Garantenstellung des Compliance-Verantwortlichen?

Die Fallstricke lauern überall

- Vermittlung von Basiswissen zum Anti-Korruptionsstrafrecht
- Darstellung der Gesetze anhand von Praxis-Fällen

13:00 Mittagspause

14:00 Handlungsbedarf: Fehlendes Compliance-Programm als Wettbewerbsnachteil

Alternative Compliance Aufbau-Organisationen: Alleinstellung oder Matrix-Variante?

Die Grundelemente für ein effizientes Compliance-Programm im Mittelstand

- Die drei Aufgaben von Compliance: Vorbeugen – Aufklären – Reagieren
- Die klassischen Werte eines Ethik-Kodex als Grundlage des Compliance-Programms
- Richtlinien zur Verhinderung von ungewollten Gesetzesverstößen:
  - Umgang mit Geschäftspartnern und Wettbewerbern
  - Annahme und Gewährung von Geschenken und Einladungen
  - Vermeidung von Interessenkonflikten
  - Spenden und Sponsoring

**Es werden zusätzlich zum Mittagessen zwei Kaffeepausen am Seminartag angeboten. Der Referent legt die Zeiten individuell, entsprechend dem Programmablauf fest.**

- Schulung, Kommunikation und Helpdesk: Bausteine erfolgreicher Compliance
- Whistleblowing: Der externe Vertrauensanwalt als Ombudsmann und die Webbasierte Hotline für (anonyme) Hinweisgeber
- Konsequente Reaktionen auf Fehlverhalten von Mitarbeitern und Lieferanten

Der Beitrag der Wirtschaftsverbände für Compliance

- Entwicklung von einheitlichen Compliance Standards für alle Mitgliedsunternehmen: Verbands-Kodex, Verhaltensrichtlinien, Schulungsunterlagen
- Durchführung von Informationsveranstaltungen und Workshops
- Unterstützung bei der Implementierung der Standards im konkreten Unternehmen
- Einrichtung von zentralen Hinweisgebersystemen auf Verbands-ebene
- Freiwillige Auditierung durch externe Prüfer nach einheitlichem Muster
- Zertifizierung des implementierten Compliance Programms

Vorteile der Verbandslösung für die mittelständischen Unternehmen

- Kostengünstige Blaupause für ein wirksames Compliance Programm
- Minimierung der Haftungsrisiken
- Reputationsgewinn und Wettbewerbsvorteil
- Äquivalenzvereinbarung statt Unterwerfung unter fremde Verhaltenskodizes

17:30 Ende des Seminars

## Seminarbeschreibung

Seit den Korruptionsaffären um Siemens und andere renommierte Konzerne ist Corporate Compliance in aller Munde. Durch eine wachsende **Regelungsdichte** und vor dem Hintergrund einer intensiveren Verfolgung von Wirtschaftsvergehen und der Verhängung Milliarden schwerer Geldbußen gegen Preiskartelle sind die Risiken für Vermögen und Reputation der Unternehmen deutlich gestiegen. Die **Rechtsprechung** stellt immer höhere Anforderungen an die Aufsichts- und Organisationspflichten der Unternehmensführer. Um sich vor wirtschaftlich unkalkulierbar gewordenen Haftungsrisiken zu schützen, sind die großen Unternehmen – allen voran die Konzerne – dazu übergegangen, ihr Risikomanagement aufzurüsten und haben in zahlreichen Fällen spezielle Compliance-Abteilungen aufgebaut. Eine werteorientierte Unternehmensführung gilt zusätzlich als ein positiver Wettbewerbsfaktor. Der **Mittelstand** nähert sich dem Thema dagegen nur zögerlich. Er fürchtet neben hohen Kosten die Aufblähung der Bürokratie und die Behinderung des operativen Geschäfts. Häufig werden auch die Risiken unterschätzt. Dabei besteht schon jetzt Handlungsbedarf, fehlende Compliance im Unternehmen wird eher mittelfristig als langfristig zu einem deutlichen **Wettbewerbsnachteil**. Die Unsicherheiten sind groß, was unter dem **Modebegriff „Compliance“** zu verstehen ist. Wie sehen die notwendigen und sinnvollen **Mindestanforderungen** für eine angemessene Compliance-Organisation aus, die vor Haftungsrisiken schützt, ohne zu viel zu

kosten und eine bürokratische Überreglementierung vermeidet? An diesem Punkt setzt das neue Seminar an und stellt die für mittelständische Unternehmen geltenden **Grundelemente eines effizienten Compliance-Programms** vor. Im letzten Teil des Seminars wird der Frage nachgegangen, welchen Beitrag die **Wirtschaftsverbände** für eine Compliance gerechte Integritätslösung leisten können. Dem individuellen Unternehmen nutzen seine Compliance-Bemühungen nur wenig, wenn die Konkurrenz sich nicht an die Regeln hält. Hier sind die Branchenverbände gefordert, standardisierte Compliance-Programme zu entwickeln und ihre vorwiegend mittelständischen Mitglieder bei der Implementierung im Unternehmen zu unterstützen. Eine **Kollektiv-Lösung** ist für das einzelne Unternehmen bedeutend wirtschaftlicher und fördert aufgrund des einheitlichen Standards und damit der Vergleichbarkeit der Compliance-Organisationen das Vertrauen zwischen den Wettbewerbern sowie gegenüber Öffentlichkeit, Kunden und Geschäftspartnern. Die freiwillige **Auditierung und Zertifizierung** des im konkreten Unternehmen eingesetzten Compliance-Management-Systems unterstreicht zusätzlich nicht nur die Ernsthaftigkeit des Compliance-Anspruchs, sondern wird sich zu einem nicht zu unterschätzenden Wettbewerbsvorteil entwickeln. Die Zertifizierung wird einen Anreiz zur Nachahmung geben und damit ihren Beitrag zur Stabilisierung eines fairen Wettbewerbs nicht verfehlen.

# COMPLIANCE

Ein Thema für den Mittelstand – eine Herausforderung für Unternehmensverbände

Frankfurt am Main 15.03.2011  
Hannover 06.12.2011

**Sparen Sie 100,-\*  
Euro bei Anmeldung  
bis zum 31.01.2011!**

**DEUTSCHE  
KONGRESS  
AKADEMIE**

Neue DEUTSCHE KONGRESS GmbH, Postfach 700212, 60552 Frankfurt am Main

INTERNET-PDF

## Fax-Anmeldung +49 (0)69 / 63006-969

### So melden Sie sich an

Bitte einfach das Anmeldeformular ausfüllen und per Fax oder Post zurücksenden oder melden Sie sich online unter [www.deutsche-kongress.de/compliance](http://www.deutsche-kongress.de/compliance) an. Sie erhalten schnellstmöglich eine Bestätigung Ihrer Anmeldung.

Ja, ich melde mich zum Seminar **Compliance** an. Die Teilnahmegebühr beträgt € 1.095,-.

- Frankfurt am Main 15.03.2011  
 Hannover 06.12.2011

Bei Anmeldung bis zum 31.01.2011 erhalten Sie einen Rabatt von € 100,-\*

Bitte informieren Sie mich über das firmeninterne Seminar **Compliance**.

Code, falls vorhanden
Name, Vorname
Abteilung, Funktion
Firma
Straße, Postfach
PLZ, Ort
Telefon, Fax
E-Mail

Warum Ihre E-Mail-Adresse wichtig ist: Sie erhalten schnellstmöglich eine Bestätigung Ihrer Anmeldung, damit Sie den Termin fest einplanen können.

Die Neue DEUTSCHE KONGRESS GmbH darf mich über Angebote von sich und Verbundsunternehmen zu Werbezwecken informieren.

Zusendung per E-Mail  Ja  Nein      Zusendung per Fax  Ja  Nein

Datum, Unterschrift
---------------------

### Rechnung an

Name, Vorname
Abteilung

### Anzahl der Mitarbeiter im Unternehmen

<10    10-49    50-99    100-499    500-999    >1000

### Anmeldebedingungen

Die Teilnahmegebühr für das Seminar **Compliance** beträgt inklusive Mittagessen, Kaffeepausen, Erfrischungsgetränken und den Seminarunterlagen € 1.095,-. Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung und eine Rechnung. Bis 4 Wochen vor dem Veranstaltungstermin können Anmeldungen storniert werden. Für die Stornierung stellt die Neue DEUTSCHE KONGRESS GmbH eine Bearbeitungsgebühr von € 150,- zzgl. gesetzl. MwSt. in Rechnung. Bei Stornierung der Anmeldung zu einem späteren Zeitpunkt oder bei Nichterscheinen berechnen wir die gesamte Teilnehmergebühr. Die Stornierung ist schriftlich vorzunehmen. Die Vertretung eines angemeldeten Teilnehmers ist selbstverständlich möglich. Programmänderungen aus dringendem Anlass behält sich der Veranstalter vor. Alle Preise verstehen sich zzgl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer.

### Gruppentarife\*

Wir gewähren Rabatte für Sammelanmeldungen einer Firma:

- 2 Personen 10% auf alle Anmeldungen
- 3 Personen 15% auf alle Anmeldungen
- 4 Personen 20% auf alle Anmeldungen
- ab 5 Personen 25% auf alle Anmeldungen

WICHTIG: Die Anmeldungen müssen zur gleichen Zeit bei uns eintreffen.

### \*BITTE BEACHTEN SIE:

Eine Gewährung von mehreren Rabatten ist nicht möglich.

### So melden Sie sich an

**Per Telefon**  
+49 (0)69 / 63006-900

**Per Telefax**  
+49 (0)69 / 63006-969

**Per Post**  
Neue DEUTSCHE  
KONGRESS GmbH,  
Postfach 700212,  
D-60552 Frankfurt/Main

**Per E-Mail**  
anmeldung@deutsche-kongress.de

### Datenschutz

Hinweis nach § 28 Abs. 4 BDSG: Sie können bei uns der Verwendung Ihrer Daten für Werbezwecke jederzeit widersprechen, wenn Sie in Zukunft von uns keine Informationen mehr erhalten möchten.

### Veranstaltungsort und Termin

**Frankfurt am Main** 15.03.2011

#### Steigenberger Airport Hotel Frankfurt

Unterschweinstiege 16, D-60549 Frankfurt/Main  
Telefon +49 (0)69 / 69750, Telefax +49 (0)69 / 69752505  
E-Mail [info@airporthotel.steigenberger.de](mailto:info@airporthotel.steigenberger.de)  
[www.airporthotel.steigenberger.de](http://www.airporthotel.steigenberger.de)

**Hannover** 06.12.2011

#### Mercure Hotel Hannover City

Willy Brandt-Allee 3, D-30169 Hannover  
Telefon +49 (0) 511 / 80080, Telefax +49 (0) 511 / 8093704  
E-Mail [H1016@accor.com](mailto:H1016@accor.com), [www.mercure.com](http://www.mercure.com)  
Einzelzimmer € 99,- (Rate abrufbar bis 04.11.2011)

Um diese exklusive Rate zu erhalten, geben Sie bitte bei der Buchung Ihres Hotelzimmers das Stichwort „DEUTSCHE KONGRESS“ an.

### Für Sie nicht interessant?

Dann leiten Sie die Broschüre einfach weiter – Danke!

425\_COMPLIANCE\_SEMI